



SCHWAANER SV
TISCHTENNIS

Wir danken unseren Unterstützern:



DES
TGA design

S OSPA

Durchwachsene Tischtennis-Saison 2025/2026 für den Schwaaner SV

Von Wolfgang Matuschek - Abteilungsleiter Tischtennis

Wie in der Vorsaison hatte der Schwaaner SV vier Mannschaften für den Punktspielbetrieb 2025/2026 gemeldet.

Für die 1. Mannschaft mit den Stammspielern Eugen Boden, Stefanie Pohl, Hagen Näther und Daniel Strandt reichte es diesmal nur zu Rang 8 in der Mannschaftswertung der Bezirksklasse Nordost, nachdem dem 2. Platz in 2024/2025. Negativ wirkte sich insbesondere Verletzungen und damit verbundener Trainingsrückstand von Hagen Näther aus, der nicht durchgehend zu den Punktspielen zur Verfügung stand. Topspieler Eugen Boden belegte wie im Vorjahr Rang 1 in der Liga-Einzelwertung, konnte 48 von 52 Spielen gewinnen! Glückwunsch!

Für Stefanie Pohl liegt die Einzelbilanz von 24:29 Spielen leicht unter ihren eigenen Erwartungen. Zuletzt hatten einige knapp verlorene Spiele eine bessere Platzierung verhindert.

In der Doppelrangliste holten Eugen und Daniel einen hervorragenden 3. Platz.

Die 2. Mannschaft (Kreisliga) startete mit Handicap in die Saison. Mit Willi Schwarz und Fabian Demmin standen gleich zwei Stammspieler die gesamte Saison verletzungsbedingt nicht zur Verfügung. Topspieler Ulrich Töllner (Bilanz 26:7) kam lediglich zu 9 von 18 möglichen Begegnungen zum Einsatz. Marko Walm kam zu 14 Einsätzen (Bilanz 30 Siege, 13 Niederlagen) und wird in der neuen Saison die 1. Mannschaft verstärken. Nachwuchsspieler Rudolf August Tkotsch erreichte bei drei Einsätzen eine Einzelbilanz von 5:3 Spielen. Die 2. Mannschaft hofft auf mehr Einsätze von Rudi und eine bessere Platzierung in der Saison 2026/2027. Auch wenn die 2. Mannschaft den Klassenerhalt aus eigener Kraft (knapp) geschafft hat, wird sie in der neuen Saison in der 1. Kreisklasse spielen.

Die 3. Mannschaft (2. Kreisklasse) mit den Stammspielern Pavel Arakeljan, Wolfgang Matuschek, Michael Hoffmann (RES), Holger Schawe und Ralph Hoffmann reichte es am Ende nur zu Rang 6 in der Mannschaftswertung. Einzig Pavel konnte die Erwartungen erfüllen und belegte mit 57 Siegen bei 13 Niederlagen Platz 2 (von 115 Spielern) in der Einzelwertung.

Weitere Einzelbilanzen: Rudi 4:0, Wolfgang: 42:24, Micha 2:1, Holger 7:11, Ralph 11:17.

Pavel und Wolfgang rücken in der neuen Saison in der 2. Mannschaft (1. Kreisklasse) auf.

Nach zwei Spielzeiten in Laage kehren Thorsten Starck und Michael Bülow zurück zum Schwaaner SV und werden in der Saison 2026/2027 die 3. Mannschaft verstärken.

Die 4. Mannschaft konnte nur zwei von 20 Spielen gewinnen, was am Ende nur zu Platz 11 in der Mannschaftswertung reichte.

Von 15 gemeldeten Spielern wurden 14 eingesetzt. Ohne Einsatz blieb nur Andor Lippstreu, der zwischenzeitig zum 3. Mal Vater geworden ist. Rene Matuschek war der einzige Spieler mit positiver Einzelbilanz (15:13) und konnte seinen TTR-Wert um 51 Punkte steigern. Auf einen um 33 Punkte höheren TTR-Wert kann Lina Ziegler verweisen, die zuletzt eine starke Entwicklung genommen hat. Lohn dafür war der Einsatz als Ersatzspielerin in den höheren Mannschaften.

Im Nachwuchsbereich hat der Schwaaner SV an mehreren Turnieren (Kreis-/Bezirksrangliste, Kreis-/Bezirkseinzelseisterschaften, Kreis-Minimeisterschaften, Landesfinale Minimeisterschaften) erfolgreich teilgenommen. Glückwunsch an alle Teilnehmer. Weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Tischtennis sowie bei den nächsten Turnieren.

Vielen Dank noch einmal an unsere Sponsoren und Unterstützer.

Der Schwaaner SV sucht insbesondere für die Verstärkung der 2. Mannschaft noch ein, zwei Spieler auf Kreisliga-Niveau. Du bist neu in der Region und hast Lust auf Tischtennis? Dann schau einfach bei uns beim Probetraining unverbindlich vorbei. Bei uns kannst du bis zu dreimal die Woche flexibel trainieren. Trainingszeiten und Kontakt siehe Startseite. Die Kleine Schulsporthalle in der Wallstraße ist auch mit Öffentliche Verkehrsmittel (Bus und Bahn) gut zu erreichen. Fahrzeiten Rostock - Schwaan ca. 12 min, Güstrow - Schwaan ca. 14 min, Bützow - Schwaan ca. 8 min (alles Bahn) bzw. Bad Doberan - Schwaan ca. 30 min (Bus). Fußweg Bahnhof - Sporthalle ca. 8 min.